

**1. Änderungsvertrag zum Konsolidierungsvertrag  
(14.05.2012 / 23.04.2012)**

**zur Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)**

**zwischen**

dem Land Rheinland-Pfalz,  
vertreten durch  
die Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises – Kommunalaufsicht –  
Silberau 1, 56130 Bad Ems

**und**

der Stadt Kaub (teilnehmende Kommune)  
vertreten durch  
Herrn Stadtbürgermeister Karl-Heinz Lachmann

**Präambel**

unverändert

**§ 1**

**Teilnahme am KEF-RP**

unverändert

**§ 2**

**Leistungen des KEF-RP, Konsolidierungsbeitrag, Konsolidierungsergebnis**

unverändert

**§ 3**

**Konsolidierungsmaßnahmen**

(1) Der zugesagte eigene Konsolidierungsbeitrag in der in § 2 Abs. 2 genannten Höhe wird durch die nachstehenden Einzelmaßnahmen (Maßnahmen sind zeitlich, inhaltlich und hinsichtlich ihres Anteils an dem insgesamt geschuldeten Konsolidierungsbeitrag zu konkretisieren) realisiert:

**1. Erhöhung des Fremdenverkehrsbeitrags** **10.650,00 €**

- Anhebung des Hebesatzes des Fremdenverkehrsbeitrages von 6 % auf 9,5 %

**2. Erhöhung der Steuerhebesätze der Grundsteuer A und B** **4.669,00 €**

- Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer A von 300 % auf 316 % 148,00 €
- Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 340 % auf 361 % 4.521,00 €

**3. Erhebung von Parkgebühren** **5.250,00 €**

- Die Parkgebühren werden aufgrund der Gebührenordnung der Verbandsgemeindeverwaltung Loreley über die Festsetzung von Parkgebühren für die Stadt Kaub vom 11.06.2012 erhoben. Von den jährlichen Einnahmen sind die jährlichen Abschreibungskosten in Abzug zu bringen.  
(Berechnung: 5.672,60 € - 415,54 € = 5.257,00 €)

**4. Einmalige einwohnerbezogene Zuweisung des Landes** **3.135,00 €**

- In § 10 Abs. 2 der Verwaltungsvereinbarung über die Fusion der Verbandsgemeinden Braubach und Loreley ist geregelt, dass die am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz teilnehmenden Kommunen die an sie weitergegebene einmalig einwohnerbezogene Zuweisung für ihren im Rahmen des KEF zu erbringenden Konsolidierungsbeitrag zu verwenden haben.  
(Berechnung: 47.023,86 € : 15 Jahre = 3.135,00 €)

**Summe: 23.704,00 €**

(2) Wird nachträglich festgestellt, dass die Konsolidierungsmaßnahmen zur Erzielung des kommunalen Konsolidierungsbeitrags unzureichend sind oder treten durch spätere Entscheidungen der zuständigen kommunalen Organe Änderungen bei den vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen ein, so sind ausbleibende Konsolidierungswirkungen durch alternative Maßnahmen aufgrund kommunalpolitischer Entscheidungen im Einvernehmen mit der Kommunalaufsichtsbehörde vollständig zu kompensieren.

**§ 4**

**Kündigung oder Aussetzung des Konsolidierungsvertrages**

unverändert

**§ 5**

**Konsolidierungsnachweis**

unverändert

**§ 6**

**Laufzeit des Vertrages**

unverändert

Bad Ems, 6. August 2014

Kreisverwaltung des  
Rhein-Lahn-Kreises

Frank Puchtler  
Landrat



Kaub, 15/8/14

Stadt Kaub

Karl-Heinz Lachmann  
Stadtbürgermeister

